

Lage weiter hervorragend – Erwartungen zurückhaltender

Das Handwerk im Kammerbezirk Düsseldorf verzeichnet im Herbst 2018 gegenüber dem Rekordwert des Frühjahres einen leichten Rückgang des Geschäftsklimas. Das Geschäftsklima, in dem Lageeinschätzungen und Erwartungen zur allgemeinen Geschäftslage verrechnet werden, sank von 136 auf 130 Punkte. Das ist immer noch der zweithöchste je gemessene Wert. Die Einschätzungen zur aktuellen Lage haben sich in den Betrieben noch einmal deutlich verbessert: Zwei von drei Betrieben berichten von einer aktuell guten Geschäftslage. Für die Abschwächung des Indexes sind die etwas zurückhaltender ausfallenden Erwartungen an die weitere Entwicklung ausschlaggebend. Das entspricht auch der gesamtwirtschaftlichen Stimmung, nachdem zuletzt mehrere Konjunkturforschungsinstitute ihre Wachstumsprognosen leicht nach unten korrigiert haben – wenngleich als Begründung dafür zumeist auf höhere außenwirtschaftliche Risiken hingewiesen wurde.

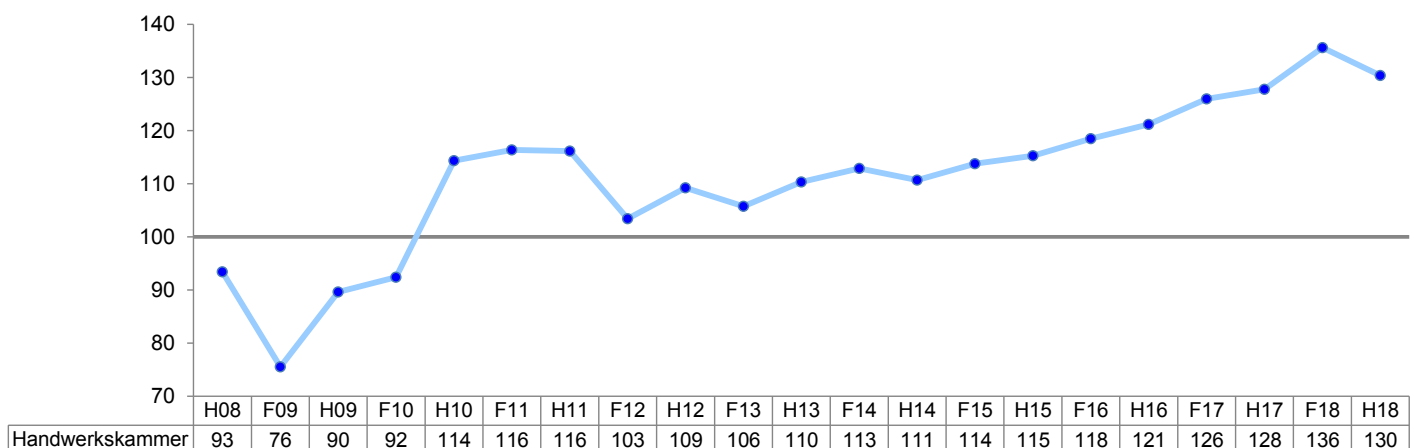
Im Bauhauptgewerbe und im Ausbaugewerbe hat sich das Geschäftsklima noch auf ein neues Rekordhoch verbessert, die Personenbezogenen Dienstleistungen können ebenfalls einen leichten Aufwärtstrend verzeichnen – allerdings von niedrigem Ausgangsniveau. Die stärksten Rückgänge verzeichnen das Lebensmittelgewerbe und die Handwerke für den gewerblichen Bedarf. Letztere sind wegen ihrer Nähe zur Industrie auch am stärksten durch außenwirtschaftliche Risiken tangiert.

Die beiden Umfragen aus Frühjahr und Herbst zeigen zusammengenommen eine starke wirtschaftliche Entwicklung des Handwerks. Die Umsatzsteigerungen aus dem Vorjahr, die nach den noch ausstehenden Ergebnissen der Handwerkszählung nominal um 3,5 Prozent liegen könnten, werden voraussichtlich nicht ganz erreicht, aber etwa 3 Prozent scheinen nach derzeitigem Stand möglich. Nach den bisherigen Ergebnissen der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung dürften dazu maßgeblich das Bauhauptgewerbe sowie die Gewerke Gebäudereiniger, Elektrotechniker und Metallbauer beitragen.

Auch das Beschäftigungsklima fällt in beiden Umfragen positiv aus. Allerdings zeigt sich, dass die Rekrutierung von Fachkräften für die Betriebe aufwendig ist und als Wachstumsbremse wirkt. So könnte es auch 2018 darauf hinauslaufen, dass die Umsatzsteigerungen sich eher in höherer Auslastung und längerer Auftragsreichweite niederschlagen als in einem markanten Beschäftigungsaufbau. Ein leichter Beschäftigungsaufbau bis zu 0,5 Prozent ist möglich, aber nicht garantiert. Die stärksten Impulse für Beschäftigungsaufbau könnten in den Gewerken Sanitär-Heizung-Klima, Elektrotechnik, Feinwerkmechanik und Orthopädietechnik zu erwarten sein.

An dieser Herbstumfrage haben sich 1295 Betriebe beteiligt. Das ist ein Anstieg der Beteiligung um rund ein Drittel, was auf die Umstellung auf Online-Umfragen zurückzuführen sein dürfte.

Geschäftsklima im Kammerbezirk Düsseldorf in v. H.



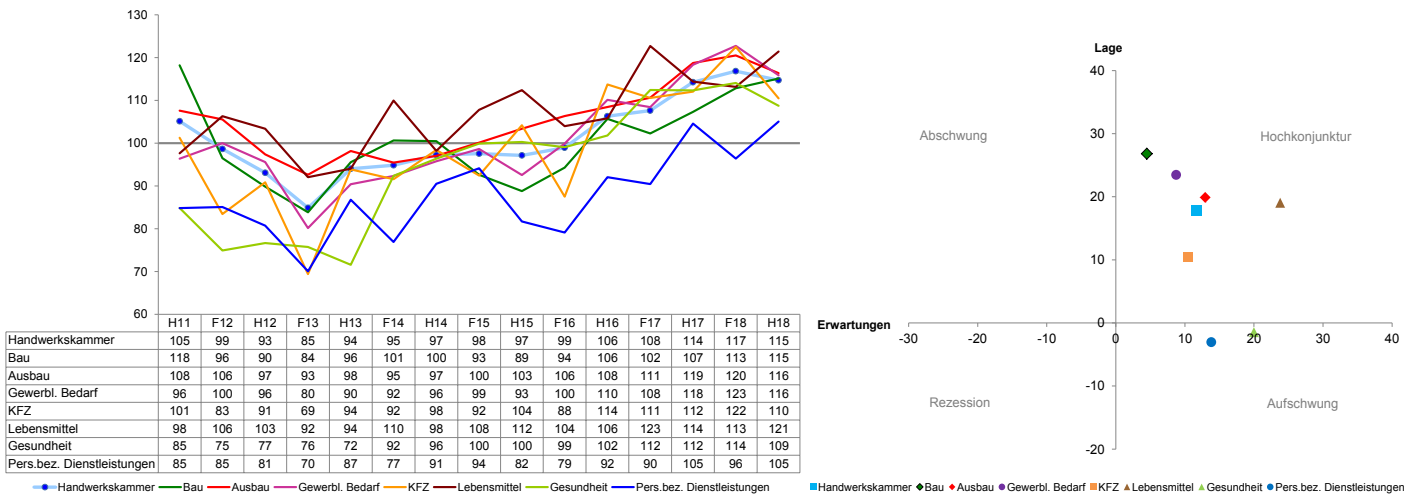
$$\text{Geschäftsklima} = \sqrt{[\text{Lage}(\text{gut}) - \text{Lage}(\text{schlecht}) + 100] * [\text{Erwartung}(\text{gut}) - \text{Erwartung}(\text{schlecht}) + 100]}$$

Umsätze und Aufträge

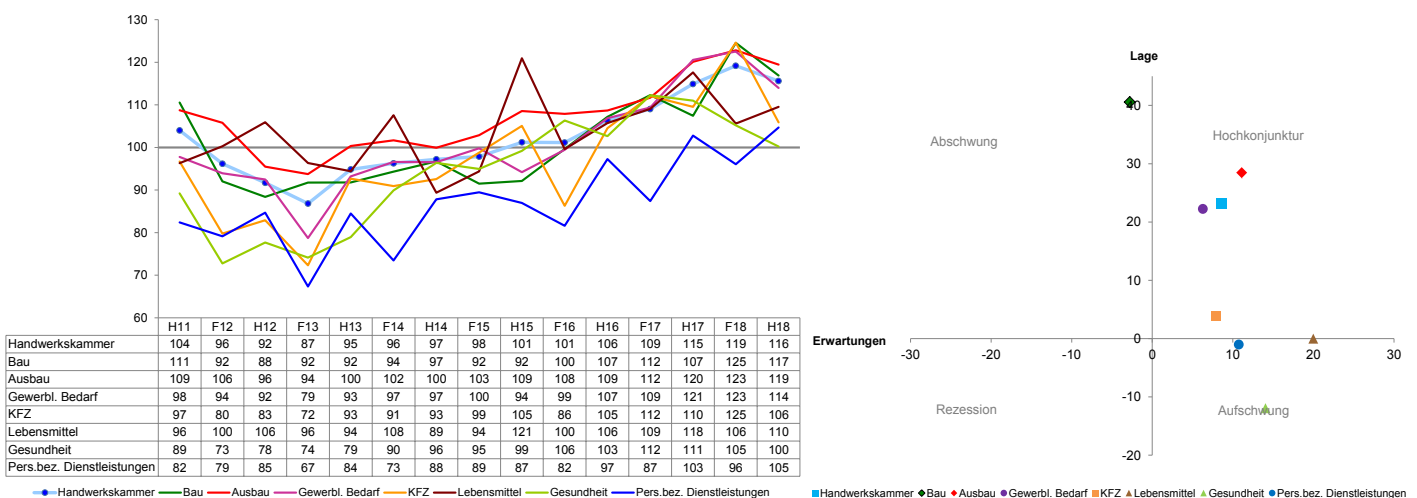
Die Umsatzentwicklung blieb im vergangenen halben Jahr erfreulich hoch. Das Umsatzklima bewegt sich mit 115 Punkten nur knapp unter dem Rekordniveau der Frühjahrsumfrage und bleibt in allen Branchen positiv. Der leichte Dämpfer geht auf das Konto von vier Gewerbegruppen. Dagegen hat sich das Umsatzklima im Bauhauptgewerbe leicht, bei den Personenbezogenen Dienstleistungen sowie im Lebensmittelgewerbe deutlich erhöht. Aus der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung zeichnet sich bisher das Bauhauptgewerbe durch hohe Umsatzsteigerungen aus. Ein ähnliches Bild zeigt sich auch beim Auftragsbestand. Es liegt leicht unter dem Rekordniveau der letzten Umfrage, bleibt aber weiterhin klar positiv. Lediglich der saisonale Sondereffekt zulasten des Bauhauptgewerbes, das für das Winterhalbjahr mit rückläufigen Aufträgen rechnet, ist hier zu sehen.

Nach Betriebsgrößen zeigt sich das gewohnte Bild: Die Soloselbständigen beurteilen Umsatz und Auftragsbestand weiterhin als rückläufig und blicken mit etwas Pessimismus in die Zukunft. Doch schon bei den Betrieben mit 2 bis 4 Beschäftigten ist die Stimmung wesentlich freundlicher. Bei den Betrieben mit 10 bis 19 Beschäftigten ist die Stimmung besonders positiv: Nicht nur meldet jeder zweite Betrieb gestiegene Umsätze, ebenso viele melden auch einen gestiegenen Auftragsbestand. Betriebe mit mehr als 50 Beschäftigten sind in einzelnen Branchen wie im Gebäudereinigerhandwerk oder im Lebensmittelgewerbe präsent, hier kommen zum Teil branchenspezifische Faktoren zum Tragen. Aber tendenziell gilt, dass größere Betriebe am stärksten von hohen Umsätzen und Aufträgen profitieren und infolgedessen auch größere Auftragsreichweiten und mehr Beschäftigungsdynamik aufweisen.

Umsatzklima nach Branchen



Auftragsklima nach Branchen



Impressum
 Info/Doku 4 | 2018
 ISSN (Online) 2568-9975

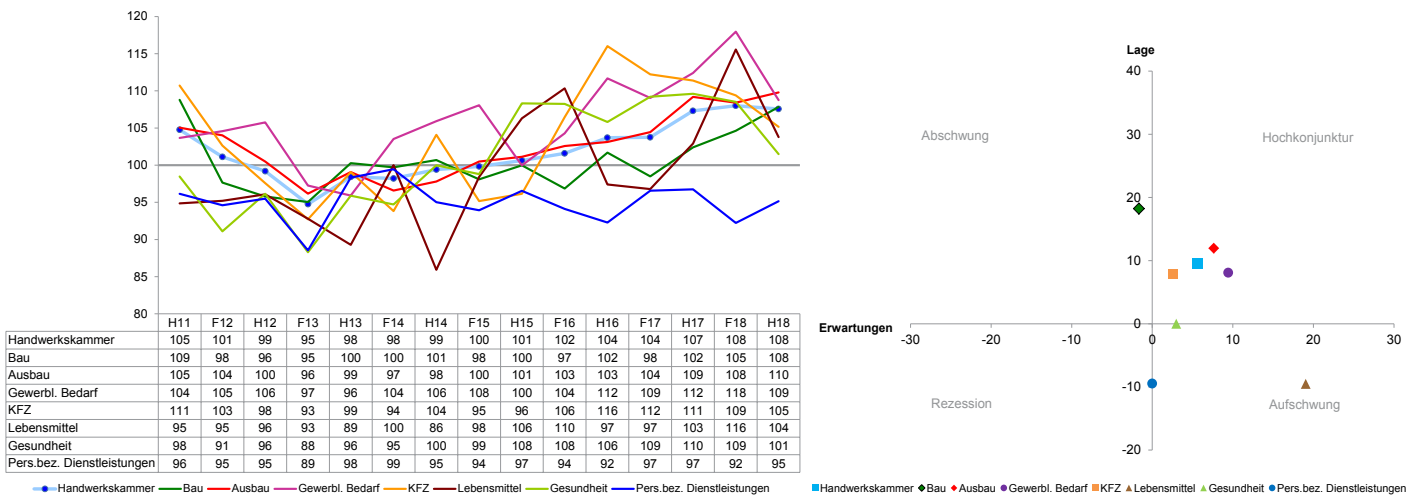
Herausgeber: Handwerkskammer Düsseldorf
 Georg-Schulhoff-Platz 1
 40221 Düsseldorf
 Telefon 0211 8795-0
 www.hwk-duesseldorf.de

Verantwortlich und Text: Prof. Dr. Hans Jörg Hennecke
 Daten, Script und Grafik: Christel Treiber
 Jessica Handke

Beschäftigung und regionales Geschäftsklima

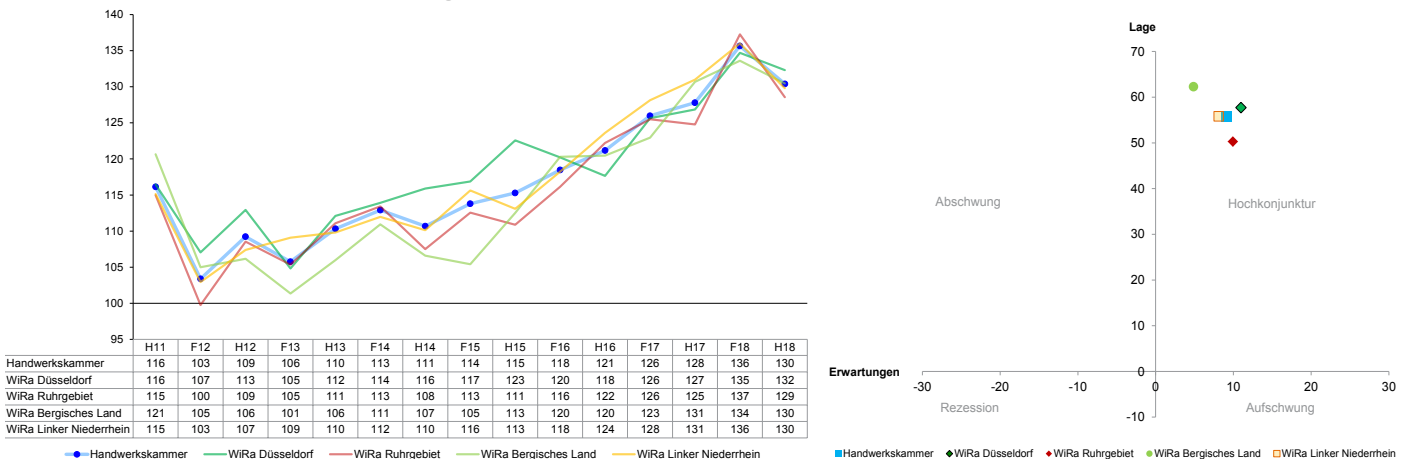
Das Fachkräftethema bleibt im Handwerk ein vorherrschendes Problem: Nach wie vor melden ungewöhnlich viele Betriebe, nämlich über ein Drittel, offene Stellen. Das betrifft insbesondere die Handwerke für den gewerblichen Bedarf und das Lebensmittelgewerbe. Die Lageeinschätzung zur aktuellen Beschäftigungssituation hat sich gegenüber dem Frühjahr etwas abgeschwächt. Sie bewegt sich aber auf dem Niveau des letzten Herbstes und fällt damit positiv aus. Die Erwartungen bleiben gedämpft optimistisch. Es zeigen sich einige auffällige Unterschiede zwischen den Branchen: Die Eintrübung des Beschäftigungsklimas ist auf die schlechteren Einschätzungen im Lebensmittelgewerbe, bei den Handwerken für den gewerblichen Bedarf sowie im Gesundheitsgewerbe zurückzuführen. Die Personenbezogenen Dienstleistungen weisen als einzige Gruppe weiterhin ein negatives Beschäftigungsklima auf. Das spiegelt sich so auch in den Ergebnissen der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung für NRW in den ersten beiden Quartalen des Jahres 2018 wider. Dort deuten sich Beschäftigungsrückgänge auch im Lebensmittelgewerbe an.

Beschäftigungsklima nach Branchen



Das Geschäftsklima bleibt in allen Regionen des Kammerbezirks positiv gestimmt, wobei die Lageeinschätzungen durchweg besser ausfallen als die Zukunftserwartungen. Am stabilsten zeigt sich das Stimmungsbild in der Region Düsseldorf und im Bergischen Land. Etwas deutlicher trübt sich die Stimmung im westlichen Ruhrgebiet und am linken Niederrhein ein. Dort fällt auch die Lageeinschätzung zum Umsatz zurückhaltender aus. Die Spannweite des Geschäftsklimas zwischen den Regionen bleibt sehr gering. Bei der Zahl der offenen Stellen liegen das Bergische Land und der linke Niederrhein am weitesten auseinander, bei der Verkaufspreisentwicklung sind beide dagegen den anderen beiden Regionen voraus, ebenso bei den Auftragsreichweiten und der Auslastung. Erkennbar divergieren die Regionen hinsichtlich der Inanspruchnahme von Krediten: Sie fiel am Niederrhein und im Ruhrgebiet höher als in den beiden anderen Regionen aus. Im Ruhrgebiet fällt auch die Investitionsbereitschaft diesmal höher als anderswo aus. Zu beachten sind in allen Fällen Besonderheiten auf Ebene der Kreise und kreisfreien Städte.

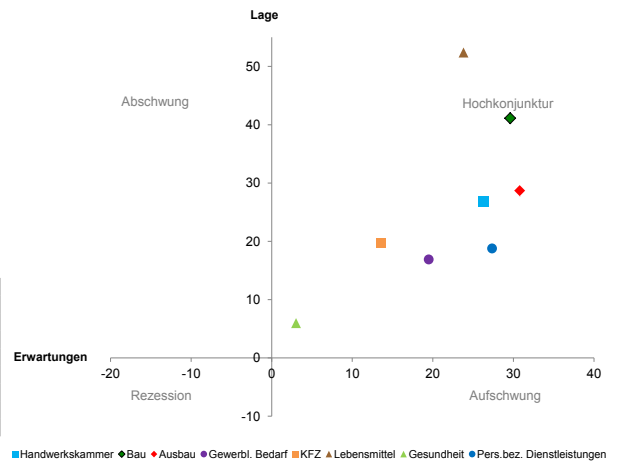
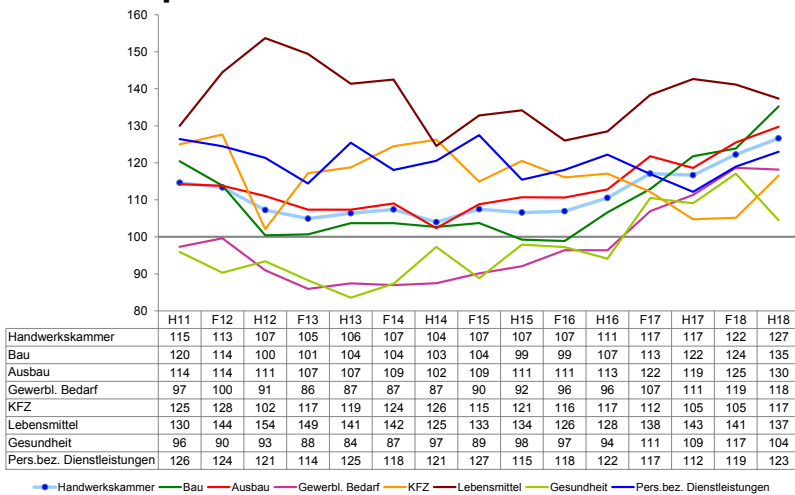
Geschäftsklima nach Regionen



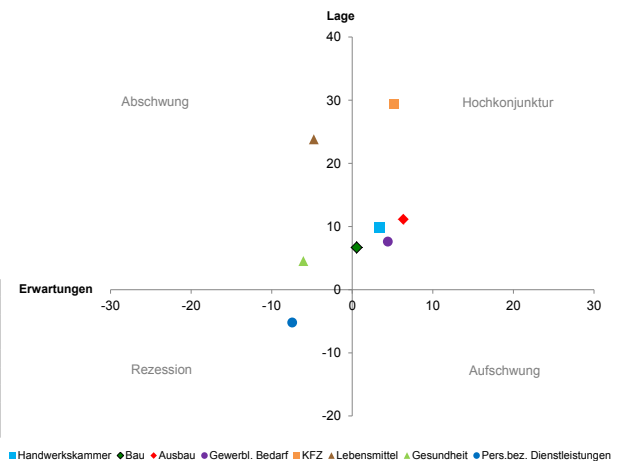
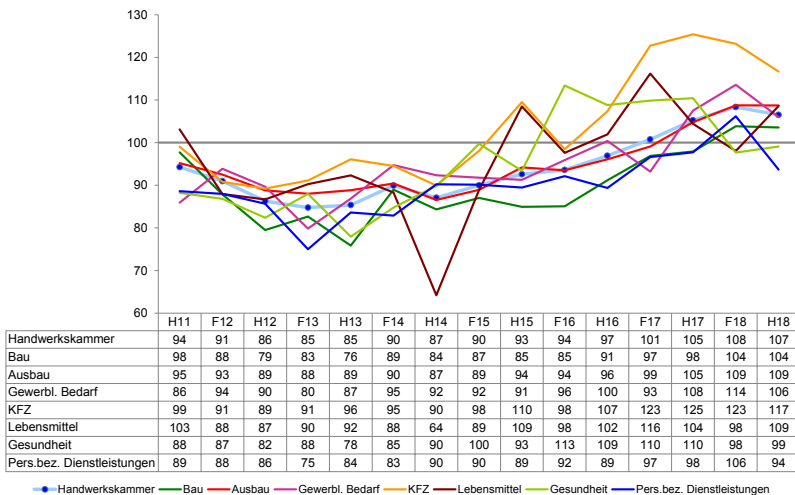
Preise, Investitionen und Kredite

Leicht gestiegen ist noch einmal die Dynamik der Verkaufspreise. Teils ist dies der hohen Auslastung geschuldet, teilweise schlagen hierbei aber auch gestiegene Preise für Löhne, Rohstoffe und Materialien zu Buche. Die Dynamik hat sich lediglich im Lebensmittelgewerbe und im Gesundheitsgewerbe etwas abgeschwächt. Aber weiterhin berichten alle Branchen von einem positiven Preisklima, so insbesondere im Bauhauptgewerbe und im Ausbaugewerbe. Das Investitionsklima bleibt, was in den vergangenen Jahren untypisch war, mit einem Wert von 107 Punkten weiterhin positiv gestimmt, während einzelne Branchen wie Kfz-Gewerbe oder Personenbezogene Dienstleistungen eine Verschlechterung der Stimmung melden. Nach wie vor gibt ein gutes Drittel der Betriebe an, für Investitionen Kredite in Anspruch genommen zu haben. Verändert hat sich aber die Einschätzung der Kreditvergabepraxis der Banken. Der Anteil der Betriebe, die diese als entgegenkommend einschätzen, ist weiter gewachsen und liegt nun erstmals über dem Anteil derer, die das Verhalten der Banken als eher restriktiv einschätzen.

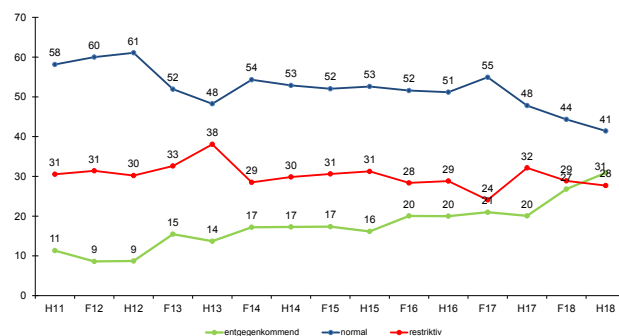
Verkaufspreisklima nach Branchen



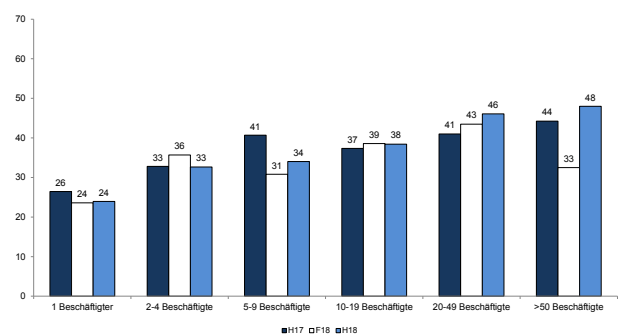
Investitionsklima nach Branchen



Kreditvergabe



Inanspruchnahme von Krediten



Tabellenanhang

Ergebnisse nach Betriebsgröße

		Kammerbezirk Düsseldorf			1			2-4			5-9			10-19			20-49			50 und mehr				
GK-Index	H18	130			112			127			132			140			137			138				
	F18	136			120			130			139			145			132			148				
	H17	128			112			120			132			141			136			145				
		+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-		
Geschäftslage	H18 Lage	63 30 7			46 39 15			57 33 10			65 30 5			74 24 2			75 17 8			61 37 2				
		Erwartungen			20 68 11			15 67 18			22 65 13			19 71 10			23 67 10			19 74 7			28 64 8	
	F18 Lage	53 38 8			41 41 18			49 43 8			57 36 7			62 34 4			51 41 8			65 30 5				
		Erwartungen			32 64 5			24 71 5			27 66 7			33 63 3			36 60 4			26 71 4			40 58 2	
	H17 Lage	48 42 9			33 47 20			39 51 10			52 42 7			63 33 3			60 34 6			60 37 4				
		Erwartungen			26 64 9			22 68 10			24 65 12			29 61 10			30 65 6			25 70 5			38 58 4	
Umsatz	H18 Lage	35 48 17			17 54 29			30 49 20			34 50 17			50 40 10			45 43 13			51 37 12				
		Erwartungen			26 60 14			18 61 21			27 57 16			25 62 13			29 58 13			27 62 12			40 48 12	
	F18 Lage	26 54 20			20 51 29			22 56 22			25 55 19			32 55 13			27 57 16			40 52 7				
		Erwartungen			37 54 9			23 62 15			32 54 13			36 57 7			42 54 5			44 52 4			51 42 7	
	H17 Lage	31 50 19			19 54 27			27 50 23			31 52 16			41 48 11			31 53 16			58 31 12				
		Erwartungen			30 56 14			24 58 18			23 58 19			32 55 13			38 54 8			31 63 6			53 45 2	
Auftrag	H18 Lage	38 46 15			22 48 29			35 48 17			37 48 14			53 40 8			45 42 13			41 47 12				
		Erwartungen			23 62 15			20 62 18			24 61 16			23 63 14			25 60 15			21 64 14			31 55 14	
	F18 Lage	32 49 20			23 45 32			27 51 22			30 53 17			41 45 15			35 47 18			33 55 12				
		Erwartungen			34 59 7			24 60 15			30 61 10			34 61 5			42 52 5			28 68 4			50 48 2	
	H17 Lage	32 49 19			20 52 28			26 53 22			35 48 17			44 45 11			33 53 14			53 37 10				
		Erwartungen			30 57 13			26 56 17			24 61 15			32 55 13			37 51 12			31 64 5			41 57 2	
Verkaufspreise	H18 Lage	32 63 5			23 68 9			27 67 6			33 63 5			40 57 3			37 58 5			31 63 6				
		Erwartungen			31 65 4			22 70 8			30 66 4			29 67 4			38 59 3			32 63 5			34 62 4	
	F18 Lage	30 64 6			26 69 5			26 67 7			31 65 5			35 58 8			29 64 6			45 55 0				
		Erwartungen			23 73 3			16 79 5			20 77 3			23 75 2			27 68 5			26 72 3			28 70 2	
	H17 Lage	25 66 9			17 75 8			24 65 11			26 66 8			30 65 6			28 60 12			27 69 4				
		Erwartungen			24 69 7			18 75 7			25 70 6			22 70 8			26 68 6			28 62 10			33 65 2	
Beschäftigte	H18 Lage	22 66 12			1 88 12			9 76 15			24 64 12			37 50 13			42 48 10			47 45 8				
		Erwartungen			14 78 8			1 96 4			15 78 7			13 78 9			16 74 10			18 73 9			30 60 10	
	F18 Lage	17 70 14			0 93 7			7 80 13			18 63 19			28 59 13			29 59 13			40 56 5				
		Erwartungen			18 76 5			4 94 2			15 79 6			20 73 7			22 74 4			20 73 6			42 53 5	
	H17 Lage	22 68 10			1 88 10			13 77 11			25 62 12			33 57 10			36 58 6			48 48 4				
		Erwartungen			12 79 9			4 93 3			11 80 9			10 79 11			20 70 11			14 79 7			29 62 10	
Investitionen	H18 Lage	23 64 13			11 64 25			22 60 17			22 67 11			28 64 8			36 59 6			29 59 12				
		Erwartungen			19 66 15			14 64 22			16 64 20			21 68 11			20 69 12			25 63 13			18 64 18	
	F18 Lage	25 61 14			17 62 21			20 67 13			27 58 16			26 58 15			29 59 12			40 57 2				
		Erwartungen			20 66 14			16 79 5			20 77 3			23 75 2			27 68 5			26 72 3			28 70 2	
	H17 Lage	24 61 15			18 61 21			17 67 16			21 62 16			30 54 16			35 57 8			45 51 4				
		Erwartungen			20 62 18			16 59 25			18 62 20			19 62 19			24 60 16			26 66 8			33 61 6	
offene Stellen	H18 (in Prozent)	34			6			27			32			45			54			76				
	F18 (in Prozent)	34			2			25			38			50			51			80				
	H17 (in Prozent)	25			5			15			22			37			44			71				
Auftragsreichweite	H18 (in Wochen)	8,3			5,9			7,2			7,6			9,2			13,3			14,5				
	F18 (in Wochen)	7,7			4,2			6,0			7,2			8,9			11,7			16,7				
	H17 (in Wochen)	6,1			3,4			4,6			5,2			6,9			10,5			15,4				
Auslastung	H18 Ø	84			72			81			85			88			89			90				
	F18 Ø	79			66			78			81			84			83			86				
	H17 Ø	79			67			75			82			85			88			90				
Kredit	Kredit in Anspruch genommen	H18	35			24			33			34			38			46			48			
		F18	34			24			36			31			39			43			33			
		H17	36			26			33			41			37			41			44			
	Vergabep Praxis der Banken (entgegenkommend-normal-restriktiv)	H18	31 41 28			9 41 50			33 33 33			28 44 28			36 42 22			34 45 21			42 50 8			
		F18	27 44 29			8 44 48			21 46 32			23 45 32			36 44 20			30 40 30			69 23 8			
		H17	20 48 32			10 51 39			14 41 46			21 46 33			25 51 24			24 54 22			35 52 13			

Tabellenanhang

Ergebnisse nach Branchen

		Bauhauptgewerbe			Ausbaugewerbe			Gewerblicher Bedarf			Kraftfahrzeug-gewerbe			Lebensmittel-gewerbe			Gesundheits-gewerbe			Persönliche Dienstleistungen			
GK-Index	H18	128			136			126			119			122			118			117			
	F18	138			141			136			132			128			130			109			
	H17	127			133			131			120			122			126			108			
		+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	
Geschäftslage	H18 Lage	66	32	3	73	23	4	60	33	7	44	42	14	43	33	24	40	41	19	32	51	17	
	Erwartungen	14	73	13	20	70	10	20	63	17	22	64	13	30	65	5	27	61	12	27	64	8	
	F18 Lage	49	49	1	66	27	6	53	40	7	41	45	14	38	54	8	41	47	12	21	53	26	
	Erwartungen	30	70	1	29	67	4	33	61	6	45	47	9	29	67	4	36	59	5	34	56	10	
Umsatz	H18 Lage	38	51	11	34	51	15	41	42	17	34	43	23	43	33	24	38	22	40	22	52	26	
	Erwartungen	21	62	17	26	60	13	28	53	19	26	58	16	33	57	10	29	62	9	26	63	12	
	F18 Lage	18	62	20	28	56	15	31	53	16	32	46	23	23	54	23	31	42	27	21	42	37	
	Erwartungen	36	59	6	36	56	8	41	50	9	47	45	9	36	56	8	38	50	12	28	55	17	
Auftrag	H18 Lage	48	44	8	41	46	13	36	49	14	30	44	26	29	43	29	27	34	39	20	58	21	
	Erwartungen	18	61	21	24	62	13	26	53	20	22	63	14	30	60	10	23	67	9	20	70	10	
	F18 Lage	34	48	17	35	49	15	36	45	19	29	46	25	19	54	27	19	53	29	17	48	35	
	Erwartungen	34	64	1	32	61	7	37	54	9	55	40	5	29	63	8	29	66	5	30	52	17	
Verkaufspreise	H18 Lage	46	50	4	33	63	4	24	69	7	26	67	7	52	48	0	13	79	7	24	71	5	
	Erwartungen	35	59	6	34	63	3	27	65	8	18	78	4	24	76	0	11	82	8	32	64	4	
	F18 Lage	28	68	4	35	59	6	27	67	5	14	76	10	42	58	0	25	66	8	23	73	3	
	Erwartungen	26	73	1	26	70	4	19	77	4	14	79	7	40	60	0	17	83	0	19	80	1	
Beschäftigte	H18 Lage	26	66	8	23	66	11	20	67	12	21	66	13	14	62	24	21	58	21	12	67	21	
	Erwartungen	8	82	10	15	79	7	18	73	9	13	77	10	24	71	5	9	85	6	12	76	12	
	F18 Lage	14	65	21	16	72	12	27	60	13	20	69	10	19	81	0	20	69	10	3	77	19	
	Erwartungen	23	72	5	18	77	5	26	69	5	14	81	5	16	80	4	14	79	7	7	87	6	
Investitionen	H18 Lage	23	60	17	23	65	12	20	67	13	39	52	9	43	38	19	21	62	17	14	68	19	
	Erwartungen	20	61	19	20	67	13	17	70	13	25	55	20	14	67	19	14	67	20	10	73	17	
	F18 Lage	22	62	17	23	64	13	28	57	15	38	52	10	19	58	23	29	51	20	22	64	13	
	Erwartungen	15	73	12	20	69	12	24	65	11	33	53	14	20	60	20	14	60	26	22	60	18	
offene Stellen	H18 (in Prozent)	34			36			41			25			43			21			18			
	F18 (in Prozent)	46			33			45			23			29			31			18			
	H17 (in Prozent)	29			25			32			31			32			16			9			
Auftragsweite	H18 (in Wochen)	12,2			8,5			10,2			2,2			4,5			2,8			4,2			
	F18 (in Wochen)	10,5			8,6			9,9			1,9			4,3			2,5			2,9			
	H17 (in Wochen)	9,2			7,2			7,7			1,2			1,8			2,4			1,6			
Auslastung	H18 Ø	88			87			84			74			72			69			66			
	F18 Ø	83			84			78			71			74			71			63			
	H17 Ø	84			84			78			71			77			70			63			
Kredit	Kredit in Anspruch genommen	H18	41			34			33			43			57			23			26		
		F18	40			31			39			42			42			33			27		
		H17	46			33			37			50			41			32			24		
	Vergabep Praxis der Banken (entgegenkommend-normal-restriktiv)	H18	38	41	21	30	43	27	34	42	25	22	41	38	42	33	25	27	40	33	20	32	48
		F18	31	46	23	26	44	30	26	49	26	23	55	23	40	10	50	47	29	24	9	48	43
		H17	18	51	32	21	53	26	17	46	38	24	35	41	29	50	21	28	40	32	9	39	52

Tabellenanhang

Ergebnisse nach Regionen: Wirtschaftsräume Düsseldorf und Bergisches Land

								darunter:						darunter:											
		Kammerbezirk Düsseldorf			Wirtschaftsraum Düsseldorf			Düsseldorf			Mettmann			Neuss			Wirtschaftsraum Bergisches Land			Wuppertal					
GK-Index	H18	130			132			129			131			138			130			127					
	F18	136			135			129			142			133			134			134					
	H17	128			127			124			129			129			131			127					
		+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-
Geschäftslage	H18 Lage	63	30	7	65	28	7	64	27	9	69	25	6	62	32	7	66	29	4	66	30	5			
	Erwartungen	20	68	11	21	69	10	19	69	12	16	73	11	29	63	7	16	72	12	14	72	14			
	F18 Lage	53	38	8	54	38	8	48	40	11	60	33	7	53	43	5	52	36	12	53	34	13			
Umsatz	H18 Lage	48	42	9	50	41	10	44	43	12	50	41	9	56	37	7	51	43	6	44	49	8			
	Erwartungen	26	64	9	24	66	9	23	69	7	26	65	9	24	64	13	27	65	8	29	60	11			
	F18 Lage	26	54	20	25	54	21	20	55	25	31	50	19	24	56	20	28	49	23	32	50	18			
Auftrag	H18 Lage	37	54	9	38	52	10	33	54	13	44	47	10	36	58	6	40	50	10	41	48	11			
	Erwartungen	31	50	19	31	50	19	34	45	21	35	47	19	22	61	17	31	52	17	28	56	16			
	F18 Lage	30	56	14	30	57	13	30	60	11	35	51	14	25	59	16	27	59	13	29	56	15			
Verkaufspreise	H18 Lage	38	46	15	41	40	19	38	41	21	45	41	14	40	39	20	40	51	10	42	50	8			
	Erwartungen	23	62	15	24	62	14	26	56	18	20	64	16	26	66	8	25	62	13	23	60	16			
	F18 Lage	32	49	20	31	45	23	29	43	28	35	44	21	30	51	20	33	44	23	31	48	21			
Beschäftigte	H18 Lage	34	59	7	34	58	8	31	58	11	37	54	10	35	62	4	33	58	9	33	61	6			
	Erwartungen	32	49	19	33	49	18	33	48	19	34	50	17	33	51	17	33	49	18	30	53	16			
	F18 Lage	30	57	13	28	60	12	30	58	13	28	62	10	25	61	14	25	62	13	25	59	16			
Investitionen	H18 Lage	32	63	5	30	63	6	25	68	7	37	58	6	30	64	6	35	61	4	31	67	2			
	Erwartungen	31	65	4	31	64	4	26	69	5	29	65	6	40	57	2	30	66	4	30	66	5			
	F18 Lage	30	64	6	31	65	4	27	69	4	31	64	5	37	60	3	25	63	12	26	65	10			
offene Stellen	H18 Lage	23	73	3	26	72	2	23	74	4	30	69	2	26	73	1	22	71	7	20	75	5			
	Erwartungen	25	66	9	26	65	9	24	69	7	26	63	11	30	61	9	24	69	6	20	73	8			
	F18 Lage	24	69	7	24	68	7	25	67	8	24	66	10	24	72	4	22	75	4	23	73	5			
Auftragsweite	H18 Lage	22	66	12	21	67	11	21	68	12	22	68	11	21	67	12	20	70	10	25	67	8			
	Erwartungen	14	78	8	16	76	8	17	75	8	13	79	8	17	74	9	7	84	9	5	87	8			
	F18 Lage	17	70	14	16	70	14	17	70	13	14	71	14	17	68	15	15	73	12	19	73	8			
Auslastung	H18 Lage	18	76	5	18	77	6	13	79	8	18	77	5	24	73	4	16	77	7	14	78	8			
	Erwartungen	22	68	10	19	71	10	19	70	11	16	73	11	23	70	7	18	70	11	18	74	8			
	F18 Lage	12	79	9	13	81	6	13	83	4	12	78	10	14	81	6	9	81	10	6	83	10			
Kredit	H18 Lage	23	64	13	25	60	15	25	59	16	22	63	15	29	59	12	22	66	12	21	66	14			
	Erwartungen	19	66	15	19	65	16	13	69	18	20	61	19	25	64	11	23	60	17	24	56	20			
	F18 Lage	25	61	14	28	61	12	23	63	14	33	57	10	26	62	11	19	68	12	19	68	13			
Kredit in Anspruch genommen	H18 Lage	20	66	14	20	66	14	16	75	9	24	57	19	20	67	13	18	63	18	16	65	19			
	Erwartungen	24	61	15	25	61	14	28	59	13	24	63	13	23	61	16	22	68	10	22	68	10			
	F18 Lage	20	62	18	22	61	17	26	57	17	19	61	20	20	67	14	21	64	15	22	67	12			
Vergabep Praxis der Banken (entgegenkommend-normal-restriktiv)	H18 (in Prozent)	34			33			32			36			29			30			30					
	F18 (in Prozent)	34			33			28			36			37			25			25					
	H17 (in Prozent)	25			24			25			27			19			19			21					
Auslastung	H18 (in Wochen)	8,3			7,8			7,2			8,2			8,1			8,8			8,8					
	F18 (in Wochen)	7,7			7,3			7,6			8,6			5,5			8,7			7,9					
	H17 (in Wochen)	6,1			5,4			4,6			6,8			4,9			7,1			7,8					
Kredit	H18 Ø	84			83			81			84			83			85			86					
	F18 Ø	79			78			77			80			78			78			76					
	H17 Ø	79			79			77			80			79			78			76					
Kredit	Kredit in Anspruch genommen	H18	35			33			29			33			38			27			30				
		F18	34			29			26			39			23			30			35				
		H17	36			33			31			40			30			32			28				
	Vergabep Praxis der Banken (entgegenkommend-normal-restriktiv)	H18	31	41	28	32	38	30	27	38	36	42	36	22	26	41	33	33	33	33	31	35	35		
		F18	27	44	29	37	34	29	23	38	38	51	24	24	26	47	26	31	47	22	15	50	35		
		H17	20	48	32	20	47	33	18	47	34	23	38	40	19	62	19	20	44	36	23	41	36		

Tabellenanhang

Ergebnisse nach Regionen: Wirtschaftsraum Ruhrgebiet

								darunter:												
		Kammerbezirk Düsseldorf			Wirtschaftsraum Ruhrgebiet			Duisburg			Essen			Mülheim-Oberhausen			Wesel			
GK-Index	H18	130			129			129			126			135			126			
	F18	136			137			139			137			139			135			
	H17	128			125			132			124			117			129			
		+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	
Geschäftslage	H18 Lage	63	30	7	60	30	10	50	36	14	61	30	9	67	23	10	60	32	8	
	Erwartungen	20	68	11	23	64	13	32	57	11	16	71	12	28	61	11	20	63	16	
	F18 Lage	53	38	8	53	40	7	62	28	11	56	40	4	52	42	6	47	46	7	
Erwartungen	32	64	5	32	64	4	34	60	6	28	68	4	32	68	0	35	60	5		
H17 Lage	48	42	9	42	47	11	41	54	5	48	39	13	36	47	17	44	49	7		
Erwartungen	26	64	9	28	63	9	37	54	9	24	65	11	26	62	11	26	68	6		
Umsatz	H18 Lage	35	48	17	32	49	20	33	43	24	31	52	17	35	47	19	29	51	20	
	Erwartungen	26	60	14	29	56	16	34	52	14	21	65	14	38	48	14	26	55	19	
	F18 Lage	26	54	20	29	53	18	33	48	19	28	56	17	26	59	16	30	48	22	
Erwartungen	37	54	9	36	58	6	40	49	11	34	58	8	33	65	1	38	56	5		
H17 Lage	31	50	19	28	52	20	32	53	16	32	45	23	22	60	18	29	49	21		
Erwartungen	30	56	14	30	56	14	32	57	11	30	58	12	31	49	20	28	61	11		
Auftrag	H18 Lage	38	46	15	36	48	16	34	47	19	38	46	16	38	48	14	34	49	16	
	Erwartungen	23	62	15	25	59	17	38	52	11	18	66	16	26	58	16	22	57	20	
	F18 Lage	32	49	20	31	55	13	27	63	10	31	56	13	34	54	11	32	51	17	
Erwartungen	34	59	7	35	60	5	34	57	9	28	63	8	38	61	1	41	57	3		
H17 Lage	32	49	19	28	52	20	25	65	11	31	51	19	28	49	23	27	48	25		
Erwartungen	30	57	13	31	55	14	32	57	11	25	63	12	33	48	19	33	53	14		
Verkaufspreise	H18 Lage	32	63	5	29	67	4	21	72	7	26	71	3	38	62	0	28	66	6	
	Erwartungen	31	65	4	28	68	4	30	63	7	24	72	4	32	66	3	29	67	4	
	F18 Lage	30	64	6	28	69	4	21	73	6	27	70	3	29	67	4	32	65	2	
Erwartungen	23	73	3	22	77	2	20	76	4	20	79	1	20	78	1	26	73	1		
H17 Lage	25	66	9	22	67	11	23	65	12	24	71	5	22	64	15	20	70	10		
Erwartungen	24	69	7	23	69	8	20	76	4	28	64	8	24	65	11	20	73	7		
Beschäftigte	H18 Lage	22	66	12	22	64	14	19	64	17	23	61	16	25	66	9	21	66	13	
	Erwartungen	14	78	8	14	78	9	21	68	11	14	78	8	13	78	9	10	82	8	
	F18 Lage	17	70	14	17	71	11	27	71	2	19	73	8	17	70	13	10	72	19	
Erwartungen	18	76	5	19	77	5	9	85	6	24	75	1	22	72	6	18	77	5		
H17 Lage	22	68	10	23	64	13	32	54	14	20	69	11	19	69	11	22	62	16		
Erwartungen	12	79	9	15	75	11	18	77	5	15	73	12	18	72	10	9	77	14		
Investitionen	H18 Lage	23	64	13	25	63	12	19	71	10	27	64	9	26	59	15	27	59	14	
	Erwartungen	19	66	15	19	64	16	23	60	18	20	68	12	21	63	16	15	65	19	
	F18 Lage	25	61	14	23	62	16	25	58	17	23	68	10	24	50	26	20	69	11	
Erwartungen	20	66	14	22	68	10	23	64	13	18	69	13	21	68	12	27	69	4		
H17 Lage	24	61	15	23	60	17	23	60	18	24	58	18	20	63	17	23	61	16		
Erwartungen	20	62	18	19	61	20	20	56	24	16	70	14	22	56	23	17	63	20		
offene Stellen	H18 (in Prozent)	34			34			38			41			25			31			
	F18 (in Prozent)	34			37			33			35			38			42			
	H17 (in Prozent)	25			28			30			32			27			24			
Auftragsweite	H18 (in Wochen)	8,3			8,3			8,9			9,4			7,4			7,6			
	F18 (in Wochen)	7,7			7,1			7,7			7,1			7,4			6,4			
	H17 (in Wochen)	6,1			6,2			8,0			6,1			5,1			6,3			
Auslastung	H18 Ø	84			83			81			84			82			84			
	F18 Ø	79			80			78			81			78			81			
	H17 Ø	79			79			79			80			76			81			
Kredit	Kredit in Anspruch genommen	H18	35			38			34			40			38			37		
		F18	34			34			29			33			33			38		
		H17	36			40			37			40			40			43		
	Vergabepaxis der Banken (entgegenkommend-normal-restriktiv)	H18	31	41	28	30	44	26	32	53	16	21	51	28	30	37	33	39	39	22
		F18	27	44	29	16	52	33	8	67	25	23	41	36	14	52	33	14	54	32
H17	20	48	32	21	42	37	19	48	33	17	40	43	17	43	40	29	39	32		

Tabellenanhang

Ergebnisse nach Regionen:

Wirtschaftsraum Niederrhein und Bezirk der Kreishandwerkerschaft Niederrhein

								darunter:									KH Niederrhein						
		Kammerbezirk Düsseldorf			Wirtschaftsraum Linker Niederrhein			Krefeld			Mönchengladbach			Kleve			Viersen			(Krefeld Viersen Neuss)			
GK-Index	H18	130			130			127			121			131			135			135			
	F18	136			136			129			126			146			136			133			
	H17	128			131			119			129			130			138			131			
		+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	+	o	-	
Geschäftslage	H18 Lage	63	30	7	62	33	6	51	42	7	56	36	8	59	36	4	72	22	5	64	30	6	
	Erwartungen	20	68	11	19	71	11	28	57	15	12	75	13	18	76	6	20	68	11	25	64	10	
	F18 Lage	53	38	8	54	37	9	43	48	10	46	38	15	59	37	4	63	28	9	54	39	7	
	Erwartungen	32	64	5	33	60	6	39	47	13	29	63	8	39	60	1	27	67	6	28	66	6	
Umsatz	H18 Lage	35	48	17	39	45	16	38	40	22	36	49	14	40	46	14	39	44	17	36	46	18	
	Erwartungen	26	60	14	27	60	13	30	54	17	17	68	14	29	61	10	30	56	15	31	55	13	
	F18 Lage	26	54	20	25	57	18	18	48	35	15	67	17	34	53	13	25	61	14	23	56	21	
	Erwartungen	37	54	9	35	55	10	39	42	18	26	62	11	37	56	7	37	56	8	37	54	9	
Auftrag	H18 Lage	38	46	15	37	50	14	31	53	16	29	54	17	48	40	12	34	55	11	36	48	16	
	Erwartungen	23	62	15	21	65	15	24	56	20	16	66	18	18	73	9	24	61	15	25	62	13	
	F18 Lage	32	49	20	31	48	21	33	28	40	25	58	17	38	50	12	27	48	25	29	45	26	
	Erwartungen	34	59	7	34	59	7	41	43	16	27	69	4	36	57	7	34	61	5	36	58	6	
Verkaufspreise	H18 Lage	32	63	5	35	60	5	33	64	4	32	65	3	37	57	6	36	58	5	33	62	5	
	Erwartungen	31	65	4	33	62	5	37	52	11	32	66	3	35	62	4	30	64	5	36	59	5	
	F18 Lage	30	64	6	34	60	6	35	55	10	36	58	6	36	59	5	29	67	5	34	61	5	
	Erwartungen	23	73	3	23	73	4	21	74	5	19	77	4	24	73	3	25	69	6	24	72	4	
Beschäftigte	H18 Lage	22	66	12	23	64	13	27	55	18	28	67	5	21	65	13	19	64	17	22	63	15	
	Erwartungen	14	78	8	14	79	7	24	65	11	5	87	8	13	81	6	17	77	5	18	74	8	
	F18 Lage	17	70	14	18	66	16	15	68	18	31	58	12	8	77	15	20	59	20	18	65	18	
	Erwartungen	18	76	5	20	75	4	23	69	8	15	79	6	21	75	4	22	77	2	23	73	4	
Investitionen	H18 Lage	23	64	13	19	67	14	25	62	13	23	59	18	17	70	13	15	73	12	23	65	12	
	Erwartungen	19	66	15	15	72	12	24	65	11	9	76	15	15	74	11	15	72	13	21	67	12	
	F18 Lage	25	61	14	25	56	18	28	53	20	30	47	23	23	59	19	23	64	13	26	61	14	
	Erwartungen	20	66	14	19	66	15	26	54	21	13	70	17	22	59	19	17	77	6	20	67	12	
offene Stellen	H18 (in Prozent)	34			37			52			30			38			32			34			
	F18 (in Prozent)	34			36			31			35			42			34			35			
	H17 (in Prozent)	25			27			19			30			26			27			22			
Auftragsweite	H18 (in Wochen)	8,3			8,6			8,3			7,5			9,3			8,7			8,4			
	F18 (in Wochen)	7,7			8,4			8,3			6,8			9,8			8,2			7,0			
	H17 (in Wochen)	6,1			6,2			6,9			5,5			6,2			6,5			5,9			
Auslastung	H18 Ø	84			84			81			82			86			86			84			
	F18 Ø	79			80			75			79			82			84			79			
	H17 Ø	79			81			75			79			83			84			80			
Kredit	Kredit in Anspruch genommen	H18	35			37			37			36			36			39			38		
		F18	34			43			36			46			43			45			33		
		H17	36			38			39			40			38			36			34		
	Vergabep Praxis der Banken (entgegenkommend-normal-restriktiv)	H18	31	41	28	30	45	25	25	45	30	36	54	11	28	40	33	32	43	25	28	43	29
		F18	27	44	29	27	46	28	15	54	31	27	50	23	26	45	29	32	39	29	27	45	28
		H17	20	48	32	19	58	23	8	69	23	23	62	15	16	60	24	22	48	30	18	58	24